MEDIENMITTEILUNG
Appenzeller Gurt x Julian Zigerli: Hot Stoff
< **Caspar Eberhard**
> **Fachmedien**
8. Juni 2022

APPENZELLER GURT X JULIAN ZIGERLI: HOT STOFF

Im Rahmen der neuen Collab mit Julian Zigerli ist eine Weltneuheit entstanden – der Appenzeller Gurt aus Stoff: Gewoben aus dickem Baumwollstoff, versehen mit Stoff-Patches des Appenzeller Alpaufzugs. Die Kollektion wird durch Sweaters und einen Hoodie mit Alpaufzug-Patches ergänzt. Appenzeller Gurt lanciert damit den ersten veganen Appenzeller Gurt seiner Geschichte. Erhältlich ab sofort auf appenzeller-gurt.com.

Auf (Irr-)wegen zum veganen Gurt

Lange war der Weg auf der Suche nach einer veganen Alternative zum Ledergurt. Dabei wurden auch einige Umwege über Apfelschalen-, Pilz- oder Ananasleder in Kauf genommen. Vieles musste wieder fallen gelassen werden, da das Material meist einen Grossteil Erdölderivate (ergo Plastik) enthielt, zu wenig Standigkeit für das Vorstechen der Löcher, oder einfach eine unschöne Haptik hatte. «Wir haben auch mit dem pauschalen «Hauptsache vegan» gehadert, wenn dabei mit synthetischen Lacken, giftigen Zusatzstoffen gearbeitet oder einfach mehr Plastik in die Welt gesetzt wird», so Caspar Eberhard, Gründer von Appenzeller Gurt.

So sind die Macher schliesslich beim Stoffgurt gelandet. Und das Fazit? Zum Glück. Nachdem sich das Aufnähen von Messing-Ornamenten als nicht praktikabel erwies, haben gestickte Stoff-Patches das Rennen gemacht. Jeder Patch wird einzeln nach dem Vorbild der klassischen Ornamente des Appenzeller Gurts gestickt, welche vor mehr als 60 Jahren gemeinsam vom Onkel und vom Vater unseres Produzenten Daniel Fuchs entwickelt wurden.

Scheren-Stein-Papier-Collab mit Julian Zigerli

JULIAN ZIGERLI entwirft hochtechnische Mode, die einfach zu tragen, modern und dennoch zeitlos und funktional ist. Der verspielte und smarte Touch der Kollektionen wird durch die Stärke der Printdesigns unterstrichen. Das Label ist berühmt für seine Print-Kollaborationen mit Künstlern und Künstlerinnen aus den verschiedensten Bereichen. Die Zusammenarbeit mit Appenzeller Gurt entstand im Rahmen der «Rock, Paper, Scissorli»-Kollektion des Zürcher Designers, welche sich auf Schweizer Traditionen wie Scherenschnitt, Seidenprints, Schurwollestrick oder eben das Appenzeller Brauchtum rückbesinnt.

Appenzeller Sweater als Amuse-Bouche – Hoodie zum Dessert

Als Pre-Release zum Gürtel wurde schon im Februar 2022 der «Appenzeller Sweater» gelauncht – mit grossem Erfolg. Die pinken und grauen Pullis waren schnell ausverkauft und sind jetzt in der dritten Edition erhältlich. Der kuschelige Pullover mit Rundhalsausschnitt trägt 9 Alpaufzug-Stickerei-Patches über Arme und Brust. Damit wandert der Alpaufzug – bei ausgestreckten Armen – von Hand zu Hand der Tragenden. Eine witzige Alternative zum Gurt, bei dem sich der Alpaufzug auf der Hüfte abspielt.
Gemeinsam mit dem Stoffgurt wurde gestern auch die schlichtere Variante als Hoodie mit Geissen-Patch auf der Brust präsentiert.

In guter Tradition

Dass Appenzeller Gurt Veränderungen mag, ist kein Geheimnis. In den fast 10 Jahren als Onlineshop für Appenzeller Gurte, Hundehalsbänder und Accessoires hat das Label stets Bestehendes hinterfragt und neu interpretiert. Über das fixe Sortiment hinaus pflegt Appenzeller Gurt immer wieder überraschende Kooperationen mit ausgewählten Partnern. Mit ihnen teilt Appenzeller Gurt Designverständnis und ästhetische Offenheit sowie eine unbändige Freude am Zusammenbringen von Alt und Neu, Bieder und Extravagant, um letztlich starke stilistische Statements für die

Gegenwart zu kreieren. Appenzeller Gurt war beispielsweise mit dem High-Fashion Brand «Bode» an der Paris Fashion Week 2020 oder in den Medien mit der Collab mit dem Hip-Hop-Label «Double Goose».

Anspruch an uns und die Umwelt
Bestehendes zu hinterfragen versucht Appenzeller Gurt nicht nur mit überraschenden Kooperationen, sondern auch in Hinblick auf die Herstellung der Produkte. Darunter versteht Appenzeller Gurt einerseits faire und meist lokale Produktion. Andererseits wir für den Grossteil der Produkte ein zu 100 Prozent nachhaltiges Leder von Kuh oder Hirsch eingesetzt. Das Rohmaterial für das Rindsleder stammt aus biologisch zertifizierten Betrieben in Süddeutschland oder von Milchkühen aus Tschiertschen GR und wird in einer Grubengerberei in Süddeutschland vegetabil gegerbt, das heisst ohne den Einsatz von Chrom oder anderen Chemikalien. Darüber hinaus ersetzt Appenzeller Gurt kostenlos abgefallene Ornamente und kürzt zu lange gewordenen Gürtel.

Analog & Digital
Die Kollektion wurde am Donnerstag, 2. Juni, im Store von Julian Zigerli am Rindermarkt 14 in Zürich offiziell vorgestellt. Seit dem 3. Juni ist die Kollektion Online auf **appenzeller-gurt.com** erhältlich oder kann im Store von Julian Zigerli oder auf Termin bei Appenzeller Gurt an der Schipfe 45, 8001 an- und ausprobiert werden.

Bildmaterial / Credits
Fotos: toby-st.com
Creative Direction: Julian Zigerli
Model: Vladimir Miljević

ÜBER APPENZELLER GURT

Onlineshop für Schweizer Traditionshandwerk für unser neues Hier und Jetzt. Metallmotive auf Gürteln, Hundehalsbändern oder Accessoires aus zukunftsfreundlichem Leder und Stoffen sorgen jeden Tag für die richtige Portion Bling.

Das Label wurde 2012 von Caspar Eberhard gegründet. Appenzeller Gurt bewegt sich an der Intersektion zwischen Brauchtum und Mode und hat mit verschiedenen Kollaborationen wie mit dem Lederjacken Label «Double Goose» und dem New Yorker High Fashion Brand «Bode» international für Aufsehen gesorgt.
appenzeller-gurt.com

Weitere Informationen & Bildmaterial:

Caspar Eberhard, +41 76 430 20 88, hi@appenzeller-gurt.com
Hochaufgelöstes Bildmaterial finden Sie auf der Website appenzeller-gurt.com/presse

Web:	appenzeller-gurt.com
Instagram:	instagram.com/appenzellergurt
TikTok:	tiktok.com/@appenzellergurt
Facebook:	facebook.com/appenzeller.gurt